



Trainer C-Kompaktausbildung in Hennef

Phantasievolle Geschichten

30 Judokas aus ganz NRW versammelten sich in Hennef, um in einer Kompaktausbildung die Trainer C-Lizenz zu erwerben. In der wunderschönen Anlage der Hennefer Sportschule wurden die Anwärter von Andreas Kleegräfe und Frank-Michael Günther begrüßt, wobei im Laufe der Woche das Ausbildungsteam durch Henning Schäfer verstärkt wurde. Der Ausbildungsplan beinhaltete viele Themen im Bereich der Theorie und Praxis, die in der kurzen Woche verinnerlicht werden mussten. Zum Programm gehörte auch die Durchführung einer Lehrprobe durch jeden einzelnen Teilnehmer, bei der die Fähigkeiten als Trainer verbessert und neue Anregungen für das Training im eigenen Verein mitgenommen werden konnten.

Einige Einheiten sollen hier besonders erwähnt werden, so zum Beispiel die Einheit von Henning Schäfer über die Ausbildungsinhalte und Trainingsmethoden in der Altersklasse der U 9. Mit phantasievollen Geschichten und spielerischen Übungen zeigte Henning, wie man die kleinsten Judokas an die Grundlagen des Judo heranführen kann. Dabei sollten sich die Teilnehmer in die Rolle eines U 9-Kindes versetzen, was vielen Teilnehmern nicht so schwer fiel. Wer schon einen Lehrgang zu diesem Thema mit Henning besucht hat, kann sich das Schmunzeln bestimmt nicht verkneifen. Dinosaurier, afrikanische Nacktschnecken und Holzfäller mit lauten Motorsägen sorgten für reichlich Spaß und Lachanfänge auf der Judo-Matte, wobei der pädagogische

Effekt nicht auf der Strecke blieb. Das war eine sehr lustige und lehrreiche Trainingseinheit, die den Teilnehmern die Augen für die Denk- und Bewegungsweise der kleinen Judokas geöffnet hat und sie selbst wieder für kurze Zeit zu „Kindern“ werden ließ!

Ein weiteres Highlight in der Ausbildung war der Besuch von Benjamin Behrla, der eine komplette Trainingseinheit geleitet hat. Dabei demonstrierte er auf seine sympathische Art die unterschiedlichen Techniken aus seinem Wettkampfprofil. Benny nahm sich für jeden Teilnehmer Zeit und erklärte detailliert die Knackpunkte der einzelnen Techniken. Die positive Rückmeldung der Gruppe zeigte, dass es sinnvoll ist einen solchen Spitzenathleten in die Trainingswoche einzuplanen.

Die praktischen Ausbildungseinheiten waren lang und intensiv und deshalb freute sich jeder auf das vorzüglichen Essen in der Kantine. Manch einer hatte schon Sorge, dass er mit zuviel Kilos nach Hause fährt. An den Abenden wurde sich entspannt und es wurden Kräfte für die nächsten Einheiten gesammelt, zum Beispiel in der Sauna oder beim gemütlichen Zusammensein. Am Ende der Ausbildung mussten die Trainer C-Anwärter in einer theoretischen und praktischen Prüfung unter Beweis stellen was sie gelernt hatten. Alle Teilnehmer erreichten die Prüfungsziele und sprangen - fast schon traditionell - mit dem Judogi vom Fünf-Meter-Turm ins Wasser.

Der Dank geht an dieser Stelle noch einmal an die Referenten, die mit viel Kompetenz eine abwechslungsreiche Trainer C-Ausbildung geleitet haben, bei der auch der Spaß nicht zu kurz gekommen ist. Der Nordrhein-Westfälische Judo-Verband gratuliert allen Judokas zum Erwerb der Trainer C-Lizenz und wünscht ihnen alles Gute bei ihrer Trainertätigkeit im Verein und ggf. weiteren Trainerlaufbahn.

Paul Golba

NWJV-Newsletter August 2016

Newsletter - schon abonniert?

Zur Bestellung des NWJV-Newsletters einfach eine E-Mail an newsletter@nwjv.de schicken!

Mitteilung der NWJV-Geschäftsstelle

Versandkostenpauschale ab 1.10.2016

Aufgrund der in den letzten Jahren stark gestiegenen Versandkosten sehen wir uns leider gezwungen, unsere Versandkostenpauschale in Höhe von 5,00 € **ab dem 1. Oktober 2016** für jede eingehende Bestellung unabhängig vom Gesamtbestellwert zu berechnen.

Diese Regelung betrifft nicht die Bestellungen der Judopässe über das Portal des Deutschen Judo-Bundes. Hier gilt weiterhin die Regelung: 1-4 Pässe = 4,50 €, ab 5 Pässen = 6,00 €.